Council of European Municipalities and Regions
Conseil des Communes et Régions d'Europe
Συμβούλιο των Ευρωπαικ Δημων και περιφεριών
Consejo de municipios y regiones de europa
Consiglio dei comuni e delle regioni d'Europa
Raad der Europese gemeenten en regios
Conselho dos municipios e regiões da Europa

RGRE Gereonstraße 18 – 32 50670 Köln

OBERBÜRGERMEISTER
13. OKT. 2011

Rat der Gemeinden und Regionen Europas Deutsche Sektion

Stellv. Generalsekretär

Herrn Stadtrat
Dr. Peter Pluschke
Stadt Nürnberg
Hauptmarkt 18
90317 Nürnberg

Umweltreferat
1 . OKT. 2011
Nr. 797
z.w.V.
z. Stellungnahme
z. Vorlage der Antwort
bitte Rücksprache

Datum
10.10.2011 / so
Unser Zeichen
81.01.02
Telefon +49 221 3771-0
Durchwahl 3771-310
Telefax +49 221 3771-100
E-Mail
walter.leitermann@staedtetag.de

Bearbeitet von

u. d. B. der Mitgliedschaft der Stadt im vorgeschlagenen Sinne und der Mitwirkung von Ref. III im Hauptausschuss RGRE zuzustimmen

Vertreter DER GRÜNEN / Bündnis 90 im Hauptausschuss der Deutschen Sektion des Rates der Gemeinden und Regionen Europas (RGRE)

Sehr geehrter Herr Dr. Pluschke,

ich komme zurück auf unser Telefonat von neulich und eine mir vorliegende E-Mail von Herrn Wilke vom 13. September 2011, wonach DIE GRÜNEN / Bündnis 90 Sie als Nachfolger für Herrn Murawski als ordentliches Mitglied im Hauptausschuss in der Kategorie „Fördermitglieder" der Deutschen Sektion des RGRE vorschlagen.

Die Kategorie der Fördermitglieder ist mit der neuen Satzung der Deutschen Sektion des RGRE, die im Dezember 2009 angenommen wurde, eingeführt worden. Fördermitglieder sind demnach ordentliche Mitglieder, die sich in besonderem Maße für die europapolitischen Ziele des RGRE engagieren wollen und hierfür einen Förderbeitrag entrichten (§ 3 Abs. 2 der Satzung). Die Fördermitgliedschaft setzt also die ordentliche Mitgliedschaft einer Kommune voraus. Nun ist die Stadt Nürnberg bereits Mitglied der Deutschen Sektion des RGRE, so dass es hier kein Problem gibt. Was jetzt noch fehlt um Ihre Benennungen vorbereiten zu können ist ein Antrag der Stadt Nürnberg auf Fördermitgliedschaft in der deutschen Sektion des RGRE (Antrag siehe Anlage).

Mit der Reform der Deutschen Sektion des RGRE im Jahre 2009 ist für den Bereich des Deutschen Städtetages die sog. Verbundmitgliedschaft in der Deutschen Sektion des RGRE eingeführt worden. Dies bedeutet, dass die Mitgliedstädte des Deutschen Städtetages bezüglich einer Mitgliedschaft in der Deutschen Sektion des RGRE beitragsfrei gestellt sind und somit auch die Stadt Nürnberg den regulären Mitgliedsbeitrag an den RGRE nicht mehr entrichten muss. Dies gilt aber eben nur für den Mitgliedsbeitrag als ordentliches Mitglied. Ein zusätzlicher durch die Fördermitgliedschaft entstehender Beitrag müsste von der jeweiligen Kommune getragen werden. Einige besonders europaengagierte Mitgliedstädte des Deutschen Städtetages haben diesen Weg bereits gewählt.

Nach den Regularien für die Fördermitgliedschaft, die das Präsidium am 09.12.2009 beschlossen hat, beträgt der Förderbeitrag 50 % des Jahresbeitrags der ordentlichen Mitgliedschaft. Der reguläre Mitgliedsbeitrag für die Stadt Nürnberg, würde sich derzeit auf 4.750 € belaufen. Daraus ergibt sich ein Förderbeitrag in Höhe von 2.375 €.

Die Fördermitgliedschaft beinhaltet die Möglichkeit der Mitgliedschaft im Präsidium und im Hauptausschuss, den beiden politischen Entscheidungsgremien der Deutschen Sektion des RGRE. Nach § 9 Abs. 1 b stehen den Fördermitgliedern im Hauptausschuss sieben ordentliche und sieben stellvertretende Delegierte und im Präsidium gemäß § 10 Abs. 1 b drei ordentliche und drei stellvertretende Delegierte zu. Die aktuelle Besetzung des Präsidiums und des Hauptausschusses in der laufenden Mandatsperiode (2010-2013) können Sie den beiden beiliegenden Listen entnehmen. Ebenfalls beigefügt ist ein Exemplar der Satzung.

Ersatzwahlen für aus dem Hauptausschuss ausgeschiedene Mitglieder erfolgen gemäß § 9 Abs. 3 durch den Hauptausschuss. Der Hauptausschuss wird am 08. Dezember 2011 in Halle/Saale zu seiner nächsten Sitzung zusammenkommen. Wir würden Ihre Benennung für diese Sitzung vorsehen und natürlich auch die Aufnahme der Stadt Nürnberg als Fördermitglied, wenn ein entsprechender Antrag bis dahin vorliegt.

Falls Sie noch Nachfragen haben, stehe ich Ihnen selbstverständlich gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Walter Leitermann

Anlagen